

## Alle Tage, alle Nächte

Text und Melodie

Al - le Ta - ge, al - le N<sup>ä</sup>ch - te  
Him - mel so auf uns ans  
un - be -

En - de al - ler Zei - ten bist du  
greif - lich, a - ber noch zum Grei - fen nah.

1 Auch an je - ta - gen, wenn sonst  
2 Auch in m<sup>ir</sup> - näch - ten, wenn wir  
3 Und dann den Ta - gen, wenn die  
4 Und auch - gen Näch - ten lässt du  
5 Bis h<sup>ier</sup> - ten Ta - gen, wenn die

in uns schaut,  
Ein - sam - keit,  
das leicht ver - siegt,  
nie ganz al - lein,  
de um uns brennt,

kennst du je - de uns - rer Kla - gen, steckst du  
Schuld und Leid ver - ges - sen möch - ten, heilst du  
hilfst du uns die Last zu tra - gen, die auf  
willst vor al - len bö - sen Mäch - ten ei - ne  
hilfst du uns, dein Wort zu sa - gen, bis die

längst in uns - rer Haut.  
die Ver - gan - gen - heit.  
uns und an - dern liegt. Al - le  
Mau - er um uns sein.  
gan - ze Welt dich kennt.